



In der **Abteilung Aquatische Ökotoxikologie** (Prof. Dr. Jörg Oehlmann) am **Institut für Ökologie, Evolution und Diversität** des Fachbereichs Biowissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum 01.10.2021** ein

**Promotionsstipendium
(Stellencode KWH 2021-01)**

für einen Zeitraum von drei Jahren zu vergeben. Die finanzielle Förderung umfasst 1.450 Euro pro Monat. Im Rahmen des Stipendiums soll für das in Gründung befindliche **Kompetenzzentrum Wasser Hessen** ein Projekt zur Stoffdynamik in kleinen Agrarbächen inmitten einer intensiv landwirtschaftlich genutzten Region (Wetterau, Hessen) fortgeführt und eine ausreichende Datengrundlage für die Beurteilung der Bedeutung von verschiedenen Pestiziddynamiken im Freiland für die aquatische Biozönose geschaffen werden. Dazu sollen die Auswirkungen episodischer Starkregenereignisse und damit verbunden der Wechsel von hohen Pestizid-Spitzenbelastungen infolge oberflächlicher Einträge in die Gewässer (*run-off*) und dazwischenliegenden Erholungszeiten auf die Fließgewässerbiozönose untersucht werden. Dabei stehen neben Freilandstudien Experimente in komplexen Labormesokosmen im Zentrum der Untersuchung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Planung, Durchführung und Auswertung von Monosubstanztests mit Pestiziden und Vertretern der aquatischen Biozönose sowie von komplexen Fließrinnenexperimenten. Zu den weiteren Aufgaben gehören (englischsprachige) Publikationen der Ergebnisse in wissenschaftlichen Fachzeitschriften und deren Präsentation auf Konferenzen.

Voraussetzung für die Vergabe des Stipendiums ist ein sehr guter Diplom- oder Masterabschluss in den Umweltwissenschaften bzw. Biowissenschaften mit inhaltlichem Schwerpunkt in der aquatischen Ökotoxikologie. Weiter werden der Besitz des Führerscheins der Klasse B, eine hohe Belastbarkeit, sehr gute Organisationsfähigkeiten und Kommunikationskompetenz sowie sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift vorausgesetzt. Ferner sind Erfahrungen in der Beurteilung von Gewässern, in der Anwendung von In-vivo-Tests bzw. Durchführung komplexer Multistressorexperimente sowie in der uni- und multivariaten Statistik von Vorteil.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (CV, wichtige Zeugnisse und Urkunden) und Angaben von zwei Referenzen **bis zum 16.07.2021** ausschließlich in elektronischer Form (zusammengefasst in einer PDF-Datei) unter Verweis auf den Stellencode KWH 2021-01 zu richten an: oetken@bio.uni-frankfurt.de (Dr. Matthias Oetken, Institut für Ökologie, Evolution und Diversität des Fachbereichs Biowissenschaften der Goethe-Universität). Bitte kontaktieren Sie Dr. Matthias Oetken für weitere Informationen.